

II-10570 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5151 N

1993-07-09

A N F R A G E

der Abgeordneten Parnigoni, Gusenbauer
und Genossen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Donau-Personenschiffahrt

Die Tourismus- und Freizeitwirtschaft hat sich auch in Zeiten von Rezessionstendenzen als eine Stütze der heimischen Wirtschaft bewährt. Um diese Position Österreichs abzusichern bzw. auszubauen ist es erforderlich, ständig neue Impulse zu setzen. Der Donaauraum und seine bisher weitgehend brachliegenden Ressourcen für den Tourismus sind dabei eine der vielversprechendsten Zukunftschancen.

Der Tourismus Cercle Österreich (TCÖ) hat in Zusammenarbeit mit der Bundesarbeitskammer am 15. Juni 1992 eine Tagung zum Thema "Donautourismus" veranstaltet, in deren Verlauf deutlich wurde, daß die Sicherstellung der Donau-Personenschiffahrt der DDSG für die touristische und wirtschaftliche Entwicklung des Donaaraumes unerlässlich ist. In der Folge dieser Tagung hat der Niederösterreichische Landtag den Beschluß gefaßt, gemeinsam mit dem Bund umgehend alle Maßnahmen zu ergreifen, um diese Sicherstellung der DDSG-Personenschiffahrt zu erreichen. Dabei wurde auch ein nicht unbeträchtlicher finanzieller Beitrag des Landes Niederösterreich in Aussicht gestellt, der sich Zeitungsmeldungen zufolge auf 30 Millionen Schilling belaufen soll. Im Interesse der betroffenen Regionen, sowie der österreichischen Donau-Schiffahrt sind rasch Maßnahmen erforderlich, insbesondere auch um die Saisonen 1994 und 1995 vorbereiten zu können.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Finanzen daher nachstehende

Anfrage

1. Wie ist der Stand der Bemühungen Ihres Ressorts zur Erhaltung der österreichischen Donau-Personenschiffahrt (DDSG)?

2. Mit welchen Bundesländern haben Sie diesbezügliche Gespräche geführt?
3. Welche Bundesländer sind bisher von sich aus an Sie mit konkreten Vorstellungen zur Sicherung der Donau-Personenschiffahrt herangetreten?
4. Welcher finanzielle Beitrag ist von Seiten des Bundes bei entsprechender Beteiligung der betroffenen Bundesländer zur Absicherung der Donau-Personenschiffahrt für Ihr Ressort vorstellbar?